



TRANS SAVOIE

Trailrausch.

Enduro ist die Königsdisziplin der Mountainbiker, sagen wir. Die „Trans-Savoie“ gehört weltweit zu den exklusivsten Enduro-Wettbewerben. In Anlehnung an dieses Rennen haben wir unsere Trans Savoie zur wahrscheinlich grössten Abfahrtsorgie der Welt gemacht...

Manchmal ist man im Leben nur glücklich, wenn es bergab geht. Das Gebiet südlich des Genfersees zwischen Val d'Isère und dem Val Thorens ist mit seinen unzähligen Liftanlagen und einer unfassbaren Dichte an weltklasse Singletrails ein wahrhaftiger Adrenalinbeschleuniger. Die Herausforderung dieser Tour liegt in den schier endlosen Tiefenmetern. So an die 15 000 Abfahrtsmeter werden wir während dieser Woche runterbrettern. Wir rauschen von Supertrail zu Supertrail. Doch unsere Trans Savoie ist keine Downhill-Reise. Täglich sind immerhin noch um die 500 Höhenmeter aus eigener Kraft zu bewältigen, was angesichts der Abfahrtsleitung nicht ohne ist.

Erklärung:

Km: zu fahrende Kilometer ohne Bahn, Hm: aus eigener Kraft zu bewältigende Höhenmeter ohne Bahn, Tm: Abfahrts-/Tiefenmeter

1. Tag **Busanreise**

Wir treffen uns am Morgen in Zürich zur gemeinsamen Anreise über Bern, Genf und Albertville in die Tarentaise, wie unsere Region genannt wird. Du kannst an Autobahnraststätten entlang der A1 zu-steigen. Am späteren Nachmittag checken wir in unser Hotel ein. Wer Lust hat geht noch auf eine optionale Biketour. Wir übernachten in Bourg- St.Maurice.

2. Tag **Val d'Isère-Tignes-Bourg Saint Maurice, ca. 63 km km/400 Hm/ca. 3400 Tm**

Wer kennt Val d'Isère und Tignes nicht von den Alpinen Skirennen. Wir tun es den Ski-Cracks gleich und sausen ebenfalls über die Hänge. Zugegeben, nicht so schnell, dafür mit umso mehr Spass. Mit dieser Tour befreien wir dich endgültig aus der Mittelmässigkeit. Zuerst toben wir uns in Val d'Isère aus. Am Nachmittag ist Tignes dran, ehe wir talauswärts mit einigen Gegensteigungen zum Hotel biken. Wir cruisen auf einigen Park-Trails sowie mehrheitlich auf naturbelassenen Wanderwegen. Total glücktrunken cruisen wir zum Bus und fahren wahlweise mit dem Bus oder mit dem Bike zurück zum Hotel. Ganz Verwegene und Nimmersatte machen nochmals 400 Höhenmeter und verdienen sich so nochmals einen Hammertrail.

3. Tag **Les Arcs, ca. 65 km/300 Hm/4000 Tm**

Die Bahn bringt uns im Nu auf 2200 m. In der frischen Morgenluft bestaunen wir das Panorama hin-über zum Massiv Baufontaine. Am Horizont glänzen die weissen Schneekuppen des Mont Blanc und seinen Westgipfeln. Unsere Downhills sind verteilt um die Arpette, den Hausberg dieser Gegend. Die Region ist bekannt als Austragungsort von alpinen Skirennen. Auf den insgesamt unglaublichen rund 4000 Tiefenmetern verdichten sich Mountainbikesport, Nervenkitzel und Akrobatik zu einem gigantischen, nie enden wollenden Erlebnis-Cocktail. Trails, Trails und nochmals Trails lautet unsere Devise. Wir sind Mountainbiker bis in die letzte Faser unseres Körpers....

4. Tag **La Plagne, ca. 50 km/690 Hm/3800 Tm**

Shuttlebus, Bergbahn und etwas Muskelkraft hieven uns auf sagenhafte 2700 m ü.M. Die Aussicht ist phänomenal! Wir kurbeln nach der ersten Sektion erst mal rund 600 Höhenmeter und erreichen rechtzeitig vor der Abfahrt unsere Betriebstemperatur. In voller Konzentration fokussieren wir den Trail. Auch wenn die Landschaft noch so reizend ist, lassen wir uns nicht ablenken. Der Trail windet sich widerspenstig in die Tiefe, wo uns bald der Wald verschluckt. Wiederum fahren wir Supertrails. Der Lenker reisst wie ein wild gewordener Presslufthammer. Dann nochmals eine Bahn, wieder ein toller Downhill, Panorama-Fahrt und schliesslich die finale Abfahrt über Waldtrails ins Tal. Geflasht geben wir uns im Tal das letzte High Five des heutigen Tages, bevor wir uns im Badesee abkühlen. Gemütlich rollen wir zum Hotel oder lassen uns vom Bus abholen. Wir haben übrigens heute unser Hotel gewechselt. Dieses liegt hübsch in der Nähe von Courchevel/Méribel.





5. Tag Courchevel, ca. 53 km/350 Hm/3100 Tm

Der Fokus liegt heute wiederum beim Niederringen von Tiefenmetern! Satt dreitausendeinhundert sind angesagt. Die Bahn entlässt uns auf knapp 2100 m ü.M. in die frische Morgenluft. Wow! Die Augen wollen sich gar nicht losreissen von der steinernen Kulisse. Gänsehaut – auch wegen des Fahrtwindes. Auf der endlosen Trailfahrt nach Méribel bemüht sich die Gabel um Bodenhaftung, während wir jauchzend um die Steine tanzen. Hochsommer in den Bergen - der Schweiß suppt aus unserem Körper, und der Fahrtwind vermag ihn nicht zu trocknen. Insgesamt fünfmal spediert uns die Bahn wieder in die Höhe. Wer sich eine Pause gönnen möchte, klinkt sich zwischenzeitlich aus und nippt an einem Cappuccino. Elektriziert stehen wir am späteren Nachmittag auf 2400 m ü.M. Jeder weiss, was jetzt kommt: Die grossartige Abfahrt auf 600 Meter hinunter zum Hotel – mit kleinen und gemeinen Zwischenaufstiegen aber.....

6. Tag La Plagne, 17 km/520 Hm/1650 Tm

Noch einmal geht es hoch hinaus. Der Shuttle bringt uns auf 2000m hinauf. Zum Aufwärmen kurbeln wir rund 500 Höhenmeter. Die vergangenen Tage sitzen uns in den Knochen. Darum fühlen sich die schlappen hundert Schiebeshöhenmeter ungewohnt zäh an. Das Fahrwerk unter uns schaukelt träge und unterfordert vor sich her. Bald stehen wir auf der Scharte. Demütig vor all den Wänden und Gletschern drehen wir uns einmal um 360 Grad. Auf einen Schlag ist es vorbei mit Ruhe und Unterforderung. Die lange Abfahrt ist gewitzt und macht richtig Spass! Wir setzen ein letztes Mal zum Sinkflug an. Auf einem überwiegend seidenfeinen und flüssigen Trail verschlingen wir eineinhalbtausend Tiefenmeter. Die Mundwinkel zeigen nach oben. Ein letztes grandioses Trailfeuerwerk!

Während du im Tal mit den anderen Jungs und Mädels auf eine unvergessliche Tour anstösst, verladen deine Guides die Bikes auf den Anhänger. Noch heute fahren wir zurück in die Schweiz. Ankunft ca. 18.30 Uhr in Zürich.

(Programmänderung vorbehalten)

| Reisedaten | Anzahl Tage | Preis in CHF | EZ-Zuschlag total CHF |
|-------------------------|-------------|--------------|-----------------------|
| 14.07.2024 – 19.07.2024 | 6 | 1690.- | 375.- |

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen

Konditionell: anspruchsvoll*

*Die Etappen können über weite Strecken beliebig kurzfristig und individuell abgekürzt werden.

Technisch: anspruchsvoll

Auf dieser Reise kannst du oft nach Belieben auf einfachere Strecken ausweichen.

Ausrüstung

Gewartetes Enduro-Bike, Ellbogen-/Knieschoner, normaler Helm (kein Fullface Helm nötig). Nach deiner Anmeldung erhältst du eine detaillierte Ausrüstungsliste.

Ersatzteile und Werkzeuge

Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung

2 schöne Mittelklassehotels mit Vollpension (Lunchpaket am Mittag).

Begleitbus

Das Begleitfahrzeug bringt dich von den Hotels zu den Trails. Das bedeutet für dich nur 1x Kofferpacken und keine täglichen Zimmerbezüge.





Treffpunkt

Um ca. 07.00 Uhr in Bad Ragaz. Weitere Zusteigemöglichkeiten entlang der A3 und A1 Zürich-Genf. Die genaue Abfahrtszeit erhältst du rechtzeitig mit den Reiseunterlagen.

Gruppengrösse

8 bis max. 12 Personen

Im Preis inbegriffen

- Anreise von Sargans/Bern/Genf nach Val d' Isère
- Rückreise nach Sargans
- 5 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (Lunchpaket am Mittag)
- Guide von mountainbike reisen.ch
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles
- Alle Bergbahntickets an den Tagen 2 bis 6
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen

- Mittagsverpflegung am An- und Rückreisetag
- Tischgetränke

Mögliche Leitung

David Gräub, Nicolas Hunkeler, Pascal Spörri

